

Produkt 01053900 2-K-EP Oberbelag, chemisch hoch beständig, total solid, pigmentiert

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-C539 wird als chemisch hoch beständiger Oberbelag für Industriefußböden und in Auffangwannen zum Schutz vor wassergefährdenden Stoffen nach § 62 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) eingesetzt. Weiter kann das Produkt für sonstige Industrieflächen mit mechanischer und chemischer Belastung (HBV-Flächen) eingesetzt werden.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-C539 ist eine pigmentierte, gebrauchsfertige, lösemittelfreie (total solid) 2-K-Beschichtung aus hochwertigem, elastifiziertem Epoxidharz. VIASOL EP-C539 kann für Beschichtungssysteme nach § 62 WHG genutzt werden. Die Beschichtung ist zäh-elastisch, statisch rissüberbrückend, leicht zu reinigen und weist sehr gute Beständigkeit gegen Treib- und Schmierstoffe, die meisten Lösemittel und viele weitere Chemikalien auf. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil und können vergilben, die technischen Eigenschaften werden hierdurch nicht negativ beeinflusst.

Eigenschaften

- Hoch chemikalienbeständig
- Statisch rissüberbrückend bis 0,4 mm (gemäß abZ)
- Flüssigkeitsdicht
- Lösemittelfrei
- Befahrbar mit Vulkollan- und Polyamidrädern

VIASOL Systeme

VIASOL EP-C539 ist der Deckbelag für das System

VIASOL *WHG neo classic*

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere VIASOL Pflegeanleitung an. Vor Erstbenutzung empfehlen wir generell eine Grundreinigung mit Ersteinpflege durchzuführen.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
Tel: +49 7472 94999-0
E-Mail: info@viacor.de

(A) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Dichte (23 °C)	1,16 – 1,24 g/cm ³
2. Viskosität (23 °C)	1160 – 1740 mPas
3. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	30 kg (20 kg A + 10 kg B)
4. Farben	Ca. RAL 7032, 7001, 7012, 7016, 7023, 7030, 7035, 7038, 7042, 1001, 3009, 5014, 6011
5. Lagerfähigkeit (nicht angebrochene Originalgebinde)	Min. 12 Monate (Es gilt der Chargenaufdruck auf dem Gebinde*)
6. Lagerbedingungen	Trocken und bei 15 – 20°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

* Erste Ziffer entspricht der Endziffer des Jahres, zweite und dritte Ziffer entsprechen der Kalenderwoche bis zum Ende der Haltbarkeit

(B) Technische Daten

Ausgehärtetes Material

1. Statische Rissüberbrückung	0,4 mm
2. Haftabzugsfestigkeit EN 1542 (nach 28 d)	> 2,0 N/mm ²
3. Shore-D-Härte DIN 53505-D, EN ISO 868	67

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungsrichtlinien.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken und frei von öligen, fettigen oder trennend wirkenden Verunreinigungen sowie losen Teilen etc. sein. Eine Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² sowie ausreichende Tragfähigkeit ist sicherzustellen. Die Untergrundtemperatur muss größer 8°C sein und 3°C über dem Taupunkt liegen.

VIASOL EP-C539 wird auf eine Grundierung oder Kratzspachtelung aufgebracht. Für den Aufbau im System VIASOL **WHG neo classic** wird das Material auf die nicht abgestreute Grundierung oder Kratzspachtelung mit VIASOL EP-P239 aufgebracht. Die Überarbeitung hat innerhalb des vorgegebenen Zeitintervalls gemäß AbZ zu erfolgen. Im Freibereich ist die Grundierung vor dem Beschichten anzuschleifen.

Verarbeitung

Die A-Komponente ist aufzurühren. Das B-Komponentengebinde ist restlos in das A-Komponentengebinde zu entleeren. Nach Mischen mit einem elektrischen Rührwerk (max. 300 U/min, min. 3 min) wird die Mischung umgetopft und erneut kurz aufgerührt. Die Temperaturen der Komponenten müssen beim Mischen min. 15°C betragen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Wir empfehlen eine chargenreine Verarbeitung.

VIASOL EP-C539 wird auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen und mit einer Zahnpachtel-/rakel zur Schichtdickenkontrolle (z.B. Polyplan Nr. 48) aufgetragen. Die flüssige Beschichtung muss im Anschluss mit einer Stachelwalze nachgewalzt werden. Der Verarbeiter trägt dabei Nagelschuhe, um die nasse Beschichtung begehen zu können. Die Verbrauchsmengen sind dabei in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren.

Für geneigte Flächen wird dem Material, je nach Neigungswinkel, bis zu 2 Gew.-% Stellmittel VIASOL X906, für senkrechte Flächen bis zu 4 Gew.-% zugemischt.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X10 Werkzeugreiniger verwendet.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1.	Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile	100 : 50
2.	Verarbeitungszeit 10°C 23°C 30°C	ca. 60 min ca. 25 min ca. 15 min
3.	Verarbeitungsbedingungen	Min: 8°C, 75% rel. Luftfeuchte Max: 30 °C, 80% rel. Luftfeuchte (Mind. 3°C über dem Taupunkt)
4.	Materialverbrauch bis 0,4 mm Rissüberbrückung (gem. abZ) bis 0,2 mm Rissüberbrückung bis 0,5 mm Rissüberbrückung	2,5 kg/m ² 1,8 kg/m ² 3,0 kg/m ²
5.	Begehbarkeit 10°C 23°C 30°C	ca. 24 h ca. 18 h ca. 12 h
6.	Folgebeschichtung 10°C 23°C 30°C	Min. 24 h, max. 3 d Min. 18 h, max. 3 d Min. 12 h, max. 1 d
7.	Volle Belastbarkeit mechanisch und chemisch (23°C, 50 % rel. LF)	Nach 7 d

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01053900 2-K-EP Oberbelag, chemisch hoch beständig, total solid, pigmentiert

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE 55

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR homepage unter www.viacor.de heruntergeladen werden oder bei VIACOR angefordert werden kann.